

17. INTERNATIONALES FOR..NET SYMPOSIUM
20.04. – 21.04.2023

Datennutzung für Medizin, Verwaltung und Justiz

Neue rechtliche und ethische Fragen zu
Künstlicher Intelligenz und eXtended Reality

Initiiert von

for..net

bidt Bayerisches Forschungsinstitut
für Digitale Transformation
EIN INSTITUT DER BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Unter der Schirmherrschaft von



Bayerisches Staatsministerium
für Digitales



17. INTERNATIONALES FOR..NET SYMPOSIUM

20.04. – 21.04.2023

DAS SYMPOSIUM

Nachdem das **16. Internationale For..Net Symposium** im vergangenen Jahr pandemiebedingt nicht wie traditionell üblich als reine Präsenzveranstaltung stattfinden konnte, kehren wir dieses Jahr wieder zum ursprünglichen Format zurück. Unter der Schirmherrschaft der Bayerischen Staatsministerin für Digitales, Judith Gerlach, MdL, erwarten Sie unter dem Titel „Datennutzung für Medizin, Verwaltung und Justiz – Neue rechtliche und ethische Fragen zu Künstlicher Intelligenz und eXtended Reality“ spannende Vorträge, Diskussionsrunden mit unseren Referentinnen und Referenten sowie ein Galaabend mit einem musikalischen Rahmenprogramm. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, sich mit den Referentinnen und Referenten sowie anderen Teilnehmenden vor Ort auszutauschen.

Mit dem **Internationalen For..Net Symposium** werden seit über 15 Jahren hochkarätige Referentinnen und Referenten nach Passau und seit letztem Jahr auch nach München geholt. Das Symposium findet (traditionell) als Präsenztagung statt und bietet interessante Vorträge, Podiumsdiskussionen sowie den Dialog mit dem Fachpublikum und anderen Interessierten zu aktuellen Themen der Digitalisierung. Das Symposium liegt nunmehr in der Verantwortung des TUM Center for Digital Public Services (CDPS), unterstützt durch das Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt) als Co-Veranstalter.

AWARDS

Der **For..Net Award** wurde vor nunmehr neun Jahren initiiert, um Entwicklerinnen und Entwickler innovativer IT-Produkte zu ehren, die durch ein besonderes Augenmerk auf Datenschutz und Datensicherheit einen besonderen Beitrag für Verbraucherschutz und Nutzerfreundlichkeit geleistet haben. Seit 2019 wird der Preis neu ausgerichtet und seitdem an Persönlichkeiten, Institutionen oder Projekte verliehen, die sich in herausragender Weise um eine gemeinwohlorientierte Digitalisierung verdient gemacht haben. Die Preisträgerin oder der Preisträger werden durch eine Jury aus Wissenschaft und Praxis bestimmt.

Mit dem 2020 neu geschaffenen **For..Net Media Award** zeichnet die Forschungsstelle Personen aus, die sich in außergewöhnlicher Weise dafür engagieren, die Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung verständlich und nachhaltig zu vermitteln. Der persönliche Einsatz ist besonders wichtig, weswegen ausschließlich nicht kommerzielle Angebote prämiert werden. Aus den Einreichungen nominiert eine Fachjury drei bis fünf Personen, die sich im Rahmen des For..Net Symposiums dem Publikum präsentieren. Die Veranstaltungsteilnehmenden stimmen direkt im Anschluss daran ab und küren die Gewinnerin oder den Gewinner.

17. INTERNATIONALES FOR..NET SYMPOSIUM

20.04. – 21.04.2023

VERANSTALTER

Das von Professor Dirk Heckmann gegründete und von ihm sowie Sarah Rachut geleitete **TUM Center for Digital Public Services (CDPS)** fungiert als agiler Brückenkopf interdisziplinärer Spitzenforschung und moderner Verwaltungspraxis. In einem interdisziplinären Team forscht das CDPS an der Schnittstelle von Politik, Recht und Technik zu den aktuellen Fragen und Herausforderungen im Bereich der digitalen Verwaltung. Mit Blick auf die praktische Umsetzbarkeit seiner Lösungsansätze erarbeitet es konkrete juristische und technisch-organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten in Bereichen wie E-Health, E-Education und E-Government.

Das **Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt)** ist ein Institut der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (BAdW) und trägt dazu bei, die Entwicklungen und Herausforderungen des digitalen Wandels besser zu verstehen und Zukunft im Dialog zu gestalten. Das Institut fördert herausragende interdisziplinäre Forschung und liefert als Think Tank Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft evidenzbasierte Empfehlungen, um die digitale Transformation erfolgreich zu gestalten. Das bidt fördert zudem den offenen Dialog zwischen Forschung und Gesellschaft.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet in der IHK für München und Oberbayern (Max-Joseph-Straße 2, 80333 München) im Börsensaal (1. OG) statt. Das Gebäude ist auf allen Stockwerken barrierefrei. Informationen zur Anfahrt finden Sie unter [☞](#)

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung notwendig. Weitere Informationen und den Link zur Anmeldung finden Sie unter [☞](#)

KONTAKT

bidt – Bayerisches Forschungsinstitut für Digitale Transformation
Telefon: +49 89 540 235 633
E-Mail: events@bidt.digital

 [#fornet23](#)

PROGRAMM TAG 1

Donnerstag, 20.04.2023

13:00

Grußworte

Prof. Dr. Alexander Pretschner,
Vorsitzender des Direktoriums des Bayerischen
Forschungsinstituts für Digitale Transformation (bidt)

Sarah Rachut,
Geschäftsführerin des TUM Center for
Digital Public Services (CDPS)

THEMENBLOCK I

TECHNISCHE INNOVATIONEN ALS CHANCE FÜR
VERWALTUNG UND GESUNDHEITSWESEN

Moderation Tag 1: Prof. Dr. Dirk Heckmann, Lehrstuhlinhaber für Recht und
Sicherheit der Digitalisierung an der TU München; Mitglied des bidt-Direktoriums

13:15

Keynote: Umsetzung und Weiterentwicklung
des Bayerischen Digitalgesetzes

Judith Gerlach, MdL, Bayerische Staatsministerin
für Digitales, Schirmherrin

13:45

Keynote mit Diskussion:

Datennutzung als ethisches Gebot

Prof. Dr. Alena Buyx, Vorsitzende des Deutschen
Ethikrates, Direktorin des Instituts für Geschichte
und Ethik der Medizin der TU München

14:30

Keynote mit Diskussion:

Datennutzung für lebensrettende Medizintechnik

Stefan Vilsmeier, CEO und Gründer der Brainlab AG

15:15

Kaffee- und Kommunikationspause

PROGRAMM TAG 1

Donnerstag, 20.04.2023

- 16:00 Künstliche Intelligenz für Gesundheitswesen und Life Sciences: Time to act now?!
Nicole Formica-Schiller, CEO und Gründerin Pamanicor Health AG, OECD AI Advisor
- 16:30 eXtended Reality als Schlüssel zur Mensch-KI-Interaktion
Prof. Dr. Carolin Wienrich, Professorin für Psychologie Intelligenter Interaktiver Systeme am Institut für Mensch-Computer-Medien der Universität Würzburg
- 17:00 Virtual und Augmented Reality: Erweiterte Perspektiven für Verwaltung und Gesundheitsvorsorge
Prof. Dr. Philipp Rauschnabel, Professor für Digitales Marketing und Medieninnovation an der Universität der Bundeswehr München
- 17:30 Diskussion mit den Referentinnen und Referenten

- 18:15 For..Net Labor
VR- und AR-Systeme zum Anfassen und Ausprobieren
- 19:00 GALAABEND
- Verleihung des 10. For..Net Awards:
Preis für herausragendes Engagement um gemeinwohlorientierte Digitalisierung
Laudatio: Ann Cathrin Riedel, Geschäftsführerin NExT e. V.
4. For..Net Media Award 2023: Preis für Verdienste um die mediale Vermittlung der Digitalisierungserfolge
Pitches der Nominierten und Preisverleihung
- Dinner Speech
Chan-jo Jun, Rechtsanwalt,
Preisträger For..Net Media Award 2022
- Livemusik
Cascade

PROGRAMM TAG 2

Freitag, 21.04.2023

09:00 Begrüßung und Einführung

THEMENBLOCK II TECHNISCHE INNOVATIONEN ALS CHANCE FÜR RECHT UND JUSTIZ

Moderation Tag 2: Fay Carathanassis, wissenschaftliche Mitarbeiterin
am Lehrstuhl für Recht und Sicherheit der Digitalisierung der TU München

09:15 **Keynote: Wieviel Künstliche Intelligenz braucht, wieviel verträgt der öffentliche Sektor?**
Prof. Dr. Jörn von Lucke, Direktor The Open Government Institute der Zeppelin Universität Friedrichshafen

09:45 **Rechtliche und ethische Grenzen einer Rechtsverwirklichung mithilfe von Künstlicher Intelligenz**
Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Mitglied des bidt-Direktoriums, Lehrstuhlinhaber für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtstheorie, Informationsrecht und Rechtsinformatik an der Universität Würzburg

10:15 **Large Language Models im Lichte europäischer Digitalgesetzgebung**
Pascal Bronner und Nicolas Ziegler, wissenschaftliche Mitarbeiter am Lehrstuhl für Recht und Sicherheit der Digitalisierung der TU München

10:45 Kaffee- und Kommunikationspause

11:15 Diskussion mit den Referenten

11:45 **For..Net Talk: Legal Tech – Besseres Recht durch innovative Technologie?**
Prof. Dr. Matthias Grabmair, Professor für Legal Tech an der TU München und Prof. Dr. Anne Paschke, Professorin für Öffentliches Recht, Technikrecht und das Recht der Digitalisierung an der TU Braunschweig

Moderation: Fabian Wiedemann, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Recht und Sicherheit der Digitalisierung der TU München

12:30 **Ethischer Ausblick: Digitales Gesundheitswesen 2030 – Über Leben mit Innovationen**
Prof. Dr. Stefan Heinemann, Professor für Wirtschaftsethik an der FOM Hochschule, Sprecher der Ethik-Ellipse Smart Hospital der Universitätsmedizin Essen

13:00 Ende des Symposiums